

BVB - Fanclub „Inselborussen“ zog Bilanz

Am 03. Februar trafen sich die Mitglieder des BVB - Fanclubs „Inselborussen“ zu ihrer Jahreshauptversammlung im Jugenddorf Drewoldtke. 59 Mitglieder sind der Einladung gefolgt und besonders erfreut waren alle über die Teilnahme einer Abordnung des befreundeten Fanclubs „Calbenser Borussen“. Vor der Hauptversammlung trafen sich die Anwesenden in der Sporthalle des Jugenddorfes und wohnten einem clubinternen Fußballturnier bei, für das 6 Mannschaften gebildet wurden. Hier stellten alle Teilnehmer unter Beweis, dass sie nicht nur Fans von Borussia Dortmund sind, sondern auch mit dem runden Leder umgehen können.

In seinem Jahresbericht konnte der Vorsitzende, Jürgen Sander, positiv hervorheben, dass die „Inselborussen“ ihren Verein bei den Heim- und Auswärtsspielen mit Abordnungen lautstark unterstützten. Aber nicht nur die Liebe und Treue zu Borussia Dortmund steht bei den „Inselborussen“ auf der Tagesordnung. Sie pflegten den Zusammenhalt mit anderen

Fanclubs und luden z. B. im Juni 2017 zu einem großen Fantreffen in Breege ein, dem Fanclubs aus dem gesamten Bundesgebiet und dem Ausland folgten. Bei diesem Treffen zeigte sich auch der soziale Charakter der Gemeinschaft. Am Ende des Tages konnte dem AWO - Kinderheim in Lietzow ein Spendenscheck in Höhe von 1000,- Euro überreicht werden. Seine Fortführung fand der soziale Aspekt in dem überraschenden vorweihnachtlichen Besuch bei der Familie Wondrejz aus Altenkirchen. Eine Abordnung der „Inselborussen“ überbrachte dem Vater Lars, selbst aktives Mitglied des Fanclubs, ein komplettes BVB-Spielerdress für die kleine Tochter Kiara, worüber die Familie Wondrejz überwältigt und hochofren war. Auf der Jahreshauptversammlung wurde einstimmig beschlossen, Kiara Wondrejz als Ehrenmitglied in den Fanclub aufzunehmen. Positiv hob Jürgen Sander auch hervor, dass sich die Mitgliederzahl stetig erhöht hat - derzeit ca. 100 und sich der Frauenanteil besonders verstärkt hat. Es folgte eine lange Auflistung der Freunde, Unterstützer und Sponsoren, die dem Fanclub im gesamten Jahr personell, materiell und finanziell unterstützt haben. Es wäre müßig hier alle zu nennen und darum möchte sich der Vorstand der „Inselborussen“ bei allen Unterstützern und Sponsoren ganz herzlich bedanken. Das nächste Event ist bereits anvisiert. Am 08. und 09. Juni findet ein Treffen statt, das am 08. mit einem Fußballturnier eingeleitet und einer anschließenden Feier fortgesetzt wird. Am 09. Juni heißt dann das Motto „Hiddensee in Schwarz-Gelb“. Eine Ausfahrt mit der „Wappen von Breege“ zur Insel Hiddensee, ein Inselbesuch und die Abschlussfeier an Bord des Schiffes stehen auf dem Plan. Mit lustigen Einlagen, dem Schwingen des Tanzbeins und lautstarken Fangesängen fand die Jahreshauptversammlung einen würdigen Abschluss. Dank an dem Kollektiv des Jugenddorfes Drewoldtke für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und dem schmackhaften Buffet.

Dieter Stübe
Dieter Stübe



Alle Teilnehmer der Jahreshauptversammlung zeigen Geschlossenheit.



Lars Wondrejz freut sich über das Trikot für seine Tochter Kiara.

Neuer Vorstand im Dransker Heimatverein

Am 13. Januar dieses Jahres trafen sich die Mitglieder des „Dransker Heimatvereins e. V.“ in der Fischgaststätte „Zum Anker“ zu ihrer Jahreshauptversammlung und zogen Bilanz über die geleistete Arbeit im vergangenen Berichtszeitraum. In seinem Bericht konnte der Vorsitzende, Bernd Borrmann, auf eine insgesamt gute Bilanz verweisen. Das Hauptaugenmerk lag in der Gestaltung und der Betreuung des „Marinehistorischen und Heimatmuseums Dranske“. Gestiegene Besucherzahlen und hohe Wertschätzung der dargebotenen Ausstellung waren ein erfreuliches Ereignis und eine erneute Bestätigung für die erfolgreiche ehrenamtliche Arbeit der Mitglieder des Heimatvereins. Bernd Borrmann, Hans-Georg Möller und Dieter Stübe stellten die Öffnungszeiten des Museums sicher und waren kompetente Ansprechpartner bei aufgetretenen Fragen und näheren Erläuterungen der Ausstellungsthemen. Die weitere Erforschung und Niederschrift der Geschichte des Ortes Dranske war ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit des Dransker Heimatvereins. Der fleißigen und tiefgründigen Arbeit von Dietmar Herz ist es zu verdanken, dass im Dezember 2017 das Heft 8 der Schriftenreihe „Heimat Dranske“ (1990 bis 2015) erschienen ist und die ersten Exemplare sofort vergriffen waren. Eine Nachauflage ist gedruckt und kann im Fremdenverkehrsamt Dranske käuflich (20,- Euro) erworben werden. Auch ein Sonderheft zum 70. Jahrestag der Freiwilligen Feuerwehr Dranske wurde durch den Heimatverein erarbeitet, was ebenfalls im Fremdenverkehrsamt vorrätig ist.

Ein weiterer Punkt der Jahreshauptversammlung war die Neuwahl des Vorstandes des Heimatvereins. Mit anerkennenden Worten bedankte sich der Vorsitzende, Bernd Borrmann, bei seinem Stellvertreter Dietmar Herz, der nach Stralsund gezogen ist und dem Kassierer, Peter Henke, der aus gesundheitlichen Gründen aus dem Vorstand ausscheidet, für ihre aufopferungsvolle Arbeit für den Heimatverein. Bernd Borrmann bleibt der Vorsitzende des Heimatvereins. Zum Stellvertreter wurde Hans - Georg Möller und zur Kassiererin Eva-Maria Puhane gewählt.

In Abhängigkeit von den derzeitigen Baumaßnahmen an der ehemaligen Grundschule öffnet das Heimatmuseum voraussichtlich am 02.05.2018 seine Pforten und kann vom Montag bis zum Sonnabend zwischen 11:00 Uhr und 16:00 Uhr besichtigt werden.

Dieter Stübe
Dieter Stübe